



**Freunde
helfen!**
KONVOI

Großer Bahnhof, Respekt und gute Wünsche zur 500. Fahrt seit Kriegsbeginn

Kiel, 30.1.2025. Großer „Bahnhof“ zur 500. Fahrt des Freunde helfen! Konvois (Fh!K) seit Kriegsbeginn: „Sie sind alle Botschafter der Menschlichkeit und zeigen, dass echte Nächstenliebe keine Grenzen kennt“, sagte der Schirmherr des Fh!K, Schleswigs-Holsteins Ministerpräsident Daniel Günther. „Mit diesem Konvoi transportieren Sie Hilfsgüter und Hoffnung gleichermaßen.“ Auch Schleswig-Holsteins Landwirtschaftsminister Werner Schwarz, der ebenfalls zur Abfahrt gekommen war, fand für die Arbeit der ehrenamtlichen Helfer lobende Worte. Zur Jubiläumsfahrt schickten beide insgesamt vier Fahrzeuge auf die Reise: Ein 40-Tonner, ein Rettungswagen und ein Feuerwehr-Fahrzeug starteten zur knapp 2400 Kilometer langen Fahrt in die Ukraine, ein weiterer Truck überführt humanitäre Güter nach Ungarn.

Die Hilfsgüter hatte der Freunde helfen! Konvoi zuvor in seinem Regionallager Husum gesammelt und vor der Abfahrt auf die Lkw verladen. Auch dort hatten es sich Vertreter aus Politik und Verwaltung nicht nehmen lassen, vor Ort die vielen ehrenamtlichen Helfer des Fh!K für die geleistete Arbeit und die sichtbaren Erfolge zu loben.

In der Ukraine werden die Hilfsfahrzeuge dringlichst erwartet. Bad Oldesloes Bürgermeister Jörg Lembke und Bürgerworthalterin Hildegard Pontow übergaben in Kiel das von der Stadt Bad Oldesloe gespendete Feuerwehrfahrzeug. Den Krankenwagen finanzierte der Freunde helfen! Konvoi durch eingegangene Geldspenden. Beide Hilfsfahrzeuge werden an unterschiedlichen Orten in unmittelbarer Nähe der Frontlinie eingesetzt. Dort kommt es immer wieder zu gezielten Drohnenangriffen auf zivile Hilfsfahrzeuge.

Zu den ab Kiel transportierten Gütern für die Ukraine gehören eine Vielzahl von Paletten mit Lebensmitteln, weiterhin Rollstühle, Spielzeug, Monitore, Hygienemittel und Verbandsmaterial. Im Frachtraum finden sich ebenso Einsatzkleidung, Sauerstoffflaschen und weitere Technik für Feuerwehren.

In der Region Budapest unterstützt der Fh!K den Aufbau eines Seniorenheimes. Dort besteht ein Bedarf an 20 Pflegebetten, Matratzen, Rollstühlen, Rollatoren und Rollwagen. An Bord des Lkw befinden sich auch medizinische Hilfsgüter, Hygieneartikel und Handtücher.

Redaktionskontakt:

E-Mail martin.schleinhege@freunde HelfenKonvoi.de
Telefon +49 171 54 26 964
Web www.freunde HelfenKonvoi.de
YouTube @FreundeHelfenKonvoi

Geschäftsführung:

Vanessa Holdysz
Marcel Loy

Anschrift:

Freunde helfen! Konvoi gGmbH
c/o Marcel Loy
Mittlere Bachstr. 15
94315 Straubing



**Freunde
helfen!**
KONVOI

Da Frachtraum begrenzt und teuer ist, fährt der Fh!K nur angeforderten Bedarf in die Ukraine. Angefordertes Material beschaffen die ehrenamtlichen Helfer durch Geldspenden oder bitten Unternehmen und Hersteller um Sachspenden. Auf der Bedarfsliste aus der Ukraine finden sich zum Beispiel auch Baumaterial, Heizungs-Equipment und Krankenhausbedarf.

„Nach wie vor ist die Bereitschaft von privaten Spendern und Unternehmen groß, den Menschen in der Ukraine zu helfen“, sagt die ehrenamtliche Geschäftsführerin des Freunde helfen! Konvois, Vanessa Holdysz (Husum). Der Freunde helfen! Konvoi könne seine Kraft nur entfalten, weil viele ehrenamtliche Helfer aus Service-Organisationen das Engagement unterstützten. Auf diesen vielen Helfer sei sie sehr stolz.

Zuletzt hatte der Fh!K einen Fokus auf die Lieferung von Carepaketen in die Region Cherson gelegt. Dort sind die Lieferketten zusammengebrochen, die Felder rings um die Stadt sind vermint. Die Bevölkerung ist daher dringend auf die Unterstützung mit Grundnahrungsmitteln angewiesen. Der Freunde helfen! Konvoi ist die letzte Hilfsorganisation, die die Stadt in unmittelbarer Nähe zur Front noch anfährt.

Insgesamt transportierte der Fh!K seit dem Beginn der Angriffs auf die Ukraine knapp 4.800 Tonnen Hilfsgüter. Fahrer der Hilfsorganisation überführten auch 16 Krankenwagen, 23 Feuerwehrfahrzeuge sowie 21 Kleintransporter. Bei alledem arbeitet der Freunde helfen! Konvoi vollständig ehrenamtlich und ohne Verwaltungskosten.

Redaktionskontakt:

E-Mail martin.schleinhege@freunde HelfenKonvoi.de

Telefon +49 171 54 26 964

Web www.freunde HelfenKonvoi.de

YouTube @FreundeHelfenKonvoi

Redaktionskontakt:

E-Mail martin.schleinhege@freunde HelfenKonvoi.de

Telefon +49 171 54 26 964

Web www.freunde HelfenKonvoi.de

YouTube @FreundeHelfenKonvoi

Geschäftsführung:

Vanessa Holdysz
Marcel Loy

Anschrift:

Freunde helfen! Konvoi gGmbH
c/o Marcel Loy
Mittlere Bachstr. 15
94315 Straubing